

Das ist eine Aufgabe, die bisher noch nicht zufriedenstellend bewältigt wurde, weil sich die operativen Bestandsaufnahmen in vielen Fällen vorwiegend nur auf quantitative Kennziffern stützten und die Frage nach der politisch-operativen Wirksamkeit der Arbeit mit IM - dem eigentlichen Kern der operativen Bestandsaufnahmen - mehr oder weniger offen blieb.

Wertvoll war in diesem Zusammenhang der Diskussionsbeitrag des Leiters der Bezirksverwaltung Leipzig. Es wurde in anschaulicher Art und Weise dargelegt, wie in dieser Bezirksverwaltung die operativen Bestandsaufnahmen durchgeführt wurden, wie nach echten Kriterien für die Bewertung der Qualität der Arbeit mit IM gesucht wurde, wie es dadurch gelang, besser die neuralgischen Punkte ihrer Arbeit mit IM zu finden und wie damit wirksamere Maßnahmen zur Beseitigung vorhandener Mängel eingeleitet und auch bereits zum Teil realisiert wurden.

Ausgehend von den inhaltlichen Anforderungen an die operativen Bestandsaufnahmen und vom erreichten Stand ihrer praktischen Verwirklichung habe ich in dem Euch bereits zugegangenen Referat verbindliche Qualitätskriterien zur Einschätzung der politisch-operativen Wirksamkeit der Arbeit mit IM herausgearbeitet.